

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	64713
			DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	83 118
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	31.08.2005
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2874,6331
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.4 Großseggenrieder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Niedrig gelegene Feuchtbereiche, ehemals vermutlich von Panzern stark eingetieft Bereiche in Grundwassernähe, teilweise und zeitweilig wasserüberstaut, aktuell noch mit kleineren, offenen Wasserflächen. Überwachsen von einem Dominanzbestand aus Flatterbinse, daneben am Boden teilweise etwas kräftiger bemoost mit höheren Anteilen von Moor-Labkraut, durchsetzt von einem Bestand aus Sumpf-Kratzdistel, insgesamt nur mäßig artenreich, etwas bodensauer, etwas anmoorig. Randlich mit beginnender Verbuschung aus Grau-Weiden und Ohr-Weiden, mit allmählichen Übergängen zu den benachbarten trocken-mageren Grünlandbeständen. Das Gelände hat ein sehr unterschiedliches Niveau. Teilweise sind kräftige Geländestufen von ca. 0,5 m Höhe vorhanden. Die Grünlandvegetation der Nachbarflächen dringt auf den erhöht gelegenen Wällen in das Gebiet vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGB	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Innerhalb der Halboffenen Weidelandschaft östlich Infohaus am Eichberg		
Nachbarnutzung/en	Weideflächen, Pioniergehölze		
Rechtswert (X)	578998	Hochwert (Y)	5941654
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Höltigbaum [HH-510 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

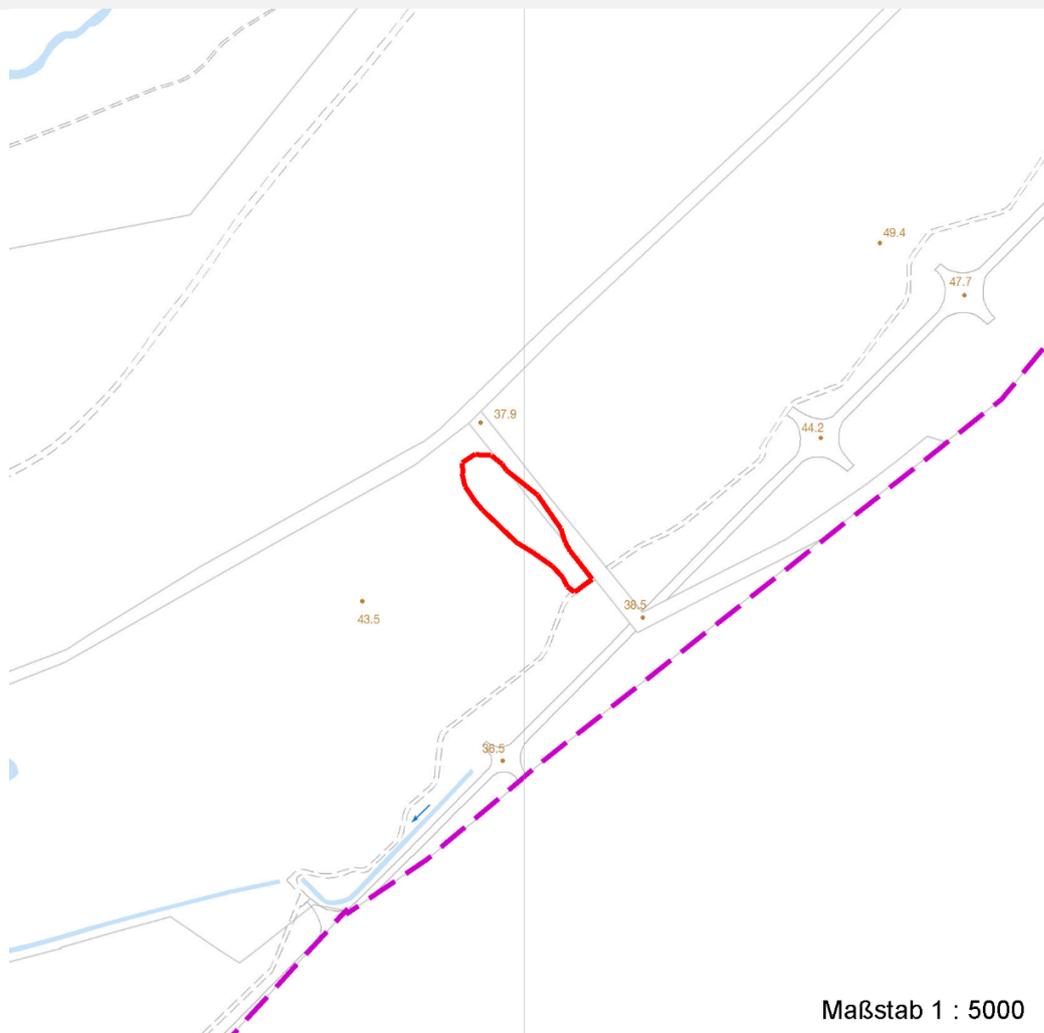
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64713
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	83 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2874,6331
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
64713	118202	7840	598	17.08.2017	N	7842	118

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
4014	0	7840_83_310805_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Austrocknung, Trittschäden, Ruderalisierung durch die Beweidung der Feuchtbereiche.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64713
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	83 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2874,6331
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich, Vorkommen gefährdeter Arten, wertvoller Sonderstandort innerhalb der sonst trockenen Gebiete, eventuell Eignung als Laichhabitat für frühlaichende Amphibien in Teilbereichen.
Maßnahmen	Eventuell Teilbereiche weiter eintiefen, um Dauergewässer herzustellen, im Gebiet auf wechselnden Flächen regelmäßig neue Gewässer anlegen.

Foto

Fotodatei	7840_83_310805_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NGB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64713
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	83 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2874,6331
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierassen) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,2
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	3,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w	-															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w	-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w	-															
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w	-										2		V			
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z	-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w	-															
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w	-											V	V			
Galium uliginosum (Moor-Labkraut)	7	w	-										2		3			
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z	-															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w	-															
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	w	-											3	3			
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	d	-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w	-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w	-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w	-															
Peplis portula (Sumpfuendel)	7	w	-											3	2	V		
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w	-															
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w	-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w	-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z	-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64713
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	83 118
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.08.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2874,6331
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-													V
Anzahl Rote Liste Arten														5	5	2	
Anzahl Arten														22			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	Sch	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	Anzahl		Anzahltyp								
	2	Anzahl geschätzt		Geschlecht								
	3	Methode		Verhalten								
	4	Nachweis										
	5											
Amphibien												
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b		3								v
	2	1										
	3											
	4											
Libellen												
Sympetrum danae (Schwarze Heidelibelle)	1	b										
	2	1										
	3											
	4											